



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Cc
vom 14. Mai 2011

Meisterschaftsspiel

FC Beinwil am See Ca : FC Entfelden Cc 2:3 (0:2)

Schiedsrichter: Markus Henzi, 5707 Seengen

Startaufstellung FC Entfelden Cc

Aleksandar Jablanovic
Riccardo Conte
Lukas Kugler
Simon Lüthi
Joel Häggi
Alex Schenker
Yannic Müller
Raffael Rohner
Özgür Terzi
Fabian Rügger
Baris Özdemir

Ersatzspieler FC Entfelden Cc

Francesco Masi
Raphael Riedo
Kevin Lor
Günvecan Toprak

Abwesend

Lukas Widmer (verletzt)

Torschützen 1. Halbzeit

11. Min. 0:1 Alex Schenker
16. Min. 0:2 Yannic Müller

Torschützen 2. Halbzeit

56. Min. 1:2
61. Min. 2:2
72. Min. 2:3 Yannic Müller

Die Entfelder gewinnen auch drittes Auswärtsspiel

Nach dem schwierigen und kräfteaubenden Spiel vom Montag gegen den FC Muri, liesen es die Entfelder am Mittwochstraining locker angehen. Der Trainer setzte die Prioritäten auf Erholung und Auskurierung der Blessuren. Dennoch wurde das Training seriös abgehalten, da man mit dem FC Beinwil am See auf einen harten Widersacher traf.

In Beinwil am See angekommen ging die Mannschaft sofort in die Garderobe. Der Trainer machte seine Mannschaft darauf aufmerksam, dass es ein schwieriges und kampfbetontes Spiel geben werde. Er verlangte, dass man von Anfang an konzentriert spielen soll und es von jedem einen hundertprozentigen Einsatz braucht, wenn man am Hallwilersee etwas zählbares erreichen wolle. So ging die Mannschaft gut vorbereitet aufs Spielfeld.

Bei regnerischen Wetter piff der Schiedsrichter Markus Henzi die Partie pünktlich um 14.00 Uhr an. Das Heimteam übernahm zu Beginn des Spiel das Zepter und versuchte vehement den Führungstreffer zu erzielen. Die Entfelder standen aber in der Verteidigung gut und liesen keine Torchancen zu. In der 11. Minute lancierten die Entfelder den ersten richtigen Angriff. Der Ball wurde steil Richtung Strafraum gespielt und der Heimkeeper musste ziemlich weit vor seinem Tor den Ball abwehren. Er traf diesen aber nicht richtig und so kam Alex Schenker ca. 20 Meter vor dem Tor an den Ball und dieser fackelte nicht lange und lobte den Ball über den Torhüter zur 0:1 Führung für die Entfelder. Für die Entfelder kam es aber noch besser, denn in der 16. Minute wurde Yannic Müller steil lanciert. Er lies seine Schnelligkeit aufblitzen und lief der ganzen Beinwiler Hintermannschaft davon. Alleine vor dem Torhüter behielt er die Ruhe und erzielte den Treffer zum 0:2. Das Heimteam versuchte auf diese zwei Gegentreffer zu reagieren und machte Druck aufs Entfelder Tor. Im Abschluss waren sie aber zu ungenau und so flog der Ball einige Male knapp am Tor vorbei. Das Gastteam versuchte sein Glück im Konterspiel und hatte noch vor der Pause zwei gute Möglichkeiten. Der schnelle Yannic Müller konnte beide male alleine auf den Heimkeeper los laufen, aber diesmal zeigte er Nerven und scheiterte am gut reagierenden Heimkeeper. Beiden Mannschaften gelang bis zur Pause nichts zählbares mehr und so piff der Schiedsrichter beim Spielstand von 0:2 zur Pause.

Der Entfelder Trainer war in der Pause sehr ruhig und hatte ein lächeln auf dem Gesicht. Er war mit dem gezeigten zufrieden und erklärte der Mannschaft mit ruhigen Worten was sie in der zweiten Halbzeit besser machen müssen.

In der zweiten Spielhälfte entwickelte sich das Spiel zu einem offenen Schlagabtausch. Das Heimteam versuchte alles um den Anschlusstreffer zu erzielen und dieser gelang ihnen dann auch in der 56. Minute. Nun wurden die Entfelder etwas nervös und produzierten einige Fehlpässe. Dadurch kam das Heimteam besser ins Spiel und konnte in der 61. Minute den Ausgleichstreffer zum 2:2 erzielen. Bei diesem Treffer sah der Entfelder Torhüter nicht gut aus, da er den Ball aus den Händen fallen lies, genau vor die Füße des Beinwiler Stürmers der sich nicht zweimal bitten lies und den Ball über die Linie schoss. Was nun folgte war ein richtiger Abnutzungskampf, denn beide Mannschaften wollten unbedingt das Spiel gewinnen und schenkten einander nichts. Je länger die Partie dauerte kam das Gastteam zu einigen guten Torchancen die aber zum Teil kläglich vergeben wurden. Acht Minuten vor Spielschluss lancierten die Entfelder einen schnellen Gegenangriff. Yannic Müller wurde einmal mehr steil lanciert und wieder lief er allen davon und behielt diesmal die Nerven und schob die Kugel kaltblütig am Heimkeeper zur 2:3 Führung vorbei. Das Heimteam reagierte sofort auf den erneuten Rückstand und machte mächtig Druck aufs gegnerische Tor. Die Entfelder standen aber kompakt in der Abwehr und liesen keine zwingenden Torchancen zu und brachten so den Sieg über die Runden.

Sofort nach Spielschluss gratulierte der Entfelder Trainer seiner Mannschaft zum Sieg. Zum erstenmal in der Frühlingrunde zeigte seine Mannschaft über die ganze Spielzeit eine tadellose Einstellung und jeder kämpfte für jeden und nur dadurch wurde das Spiel gewonnen. Aus diesem Anlass offerierte der Trainer nach dem duschen eine Runde Getränke.